
Yamaha kleidet den T-Max 560 neu ein

Seit 20 Jahren ist er eine Institution: Für 2022 spendiert Yamaha dem T-Max eine neue, von den Supersportlern inspirierte kompaktere Verkleidung, leichtere Aluminiumfelgen und stärker gedämpfte Federelemente sowie ein Sieben-Zoll-TFT-Farbdisplay mit Garmin-Navigation und Konnektivität. Über den Joystick und die Home-Taste links am Lenker kann der Fahrer das Smartphone steuern, für das im vorderen Staufach eine spezielle Halterung vorhanden ist.

Der 560-Kubik-Sportroller erhält neue geformte Wings und markante Lufteinlässe sowie einem schmalen LED-Doppelscheinwerfer mit integrierten Blinkern. Auch die Verkleidungsscheibe wurde komplett erneuert und ist verstellbar (beim T-Max Techmax elektrisch). Der T-Max ist in der Taille nun schlanker geformt und trägt nun am Heck ein T-förmiges Rücklicht.

Das Display bietet drei verschiedenen einstellbare Darstellungen. Die Garmin Rider Alerts des Navis weisen auf Gefahren auf der vorausliegenden Route, wie etwa enge Kurven, auf Tempolimits, Schulen und vieles mehr hin. Das Kraftstoff-Tracking berechnet die ungefähre Distanz bis zum nächsten notwendigen Nachtanken und schlägt entsprechende Haltepunkte vor. Das Garmin des T-Max zeigt auch Wetterbedingungen in Echtzeit an und gibt eine Vorhersage für den Tag.

Auch ergonomisch hat sich viel getan. Die Sitzposition wurde überarbeitet und mehr nach vorne hin orientiert, wo sich ein neu gekröpfter, geschmiedeter Aluminiumlenker befindet. Zudem wurden Sitzbank und Trittbretter verlängert. In Verbindung mit dem flacheren Motor vergrößert sich auch der Stauraum unter dem Polster.

Der 48 PS starke Yamaha T-Max erhält außerdem elektronischen Gasgriff. Viele Bedienfunktionen wurden in einem neuen Zentralschalter für das Smartkeysystem zusammengeführt. Der Tankdeckel verriegelt sich nach dem Ausschalten der Zündung automatisch nach zwei Minuten.

Mit dem Farbton Extreme Yellow erinnert Yamaha außerdem an die erste Generation des Maxi-Scooters, der als erstes die Elemente eines Rollers mit einem motorradähnlichen Fahrwerk verband.

In den Handel kommt die neue T-Max-Generation im März. Die Preise werden zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgegeben. (aum)

Bilder zum Artikel



Yamaha T-Max 560.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Yamaha



Yamaha T-Max 560.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Yamaha



Yamaha T-Max 560.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Yamaha



Yamaha T-Max 560.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Yamaha



Yamaha T-Max 560.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Yamaha



Yamaha T-Max 560.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Yamaha



Yamaha T-Max 560.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Yamaha



Yamaha T-Max 560.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Yamaha



Yamaha T-Max 560.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Yamaha



Yamaha T-Max 560.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Yamaha



Yamaha T-Max 560.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Yamaha
